

# VORLAGE FÜR DEN STUDIERENDENRAT DER SUB

## TITEL: VERFÜGBARKEIT VON VORLESUNGEN

---

Eingereicht für die Sitzung vom 14.05.2020

### Art der Vorlage (zutreffendes mit X markieren):

- Parl. Initiative |  Motion |  Postulat |  Interpellation |  Anfrage  
 Bericht |  Abberufungsantrag |  Auflösungsantrag |  Vorstandsantrag  
 Abänderungsantrag (zu )

### Autor\*in:

- SR-Mitglied |  Vorstand |  Fachschaft |  Fachschaftskonferenz

Name(n) und Gruppierung(en):

Naemi Hurni (W7), Lucas Spaar (W7), Joel Hurni (W7)

Antrag:

Der SUB Vorstand setzt sich nochmals verstärkt dafür ein, dass Vorlesungen für Kurse und Prüfungen an der Universität Bern einheitlich und in elektronischer Form während den jeweiligen Semester und Prüfungsphasen für die teilnehmenden Studierenden verfügbar sind.

Der Vorstand verlangt von der Universität, dass die Fakultäten der verschiedenen Fachrichtungen einheitliche elektronischen Mittel verwenden und möglichst auf einer nicht öffentlichen Plattform um den Lerninhalt von Vorlesungen den Studierenden während dem Semester und den Lernphasen bereitzustellen.

Podcasts oder ähnliche elektronische Hilfsmittel sollen dabei die Veranstaltungen an sich nicht ersetzen, sondern den Studierenden die Möglichkeit bieten den Lerninhalt aufzuarbeiten, nachzuholen, zu repetieren oder zu vertiefen.

Der Vorstand soll der UniBern geeignete elektronisches Mittel vorschlagen.

Begründung:

Da wegen der momentanen Krise fast alle Dozierenden von elektronischen Hilfsmitteln Gebrauch machen mussten, macht es Sinn, dass jetzt diese zeitbegrenzte Option zum Tagesgeschäft wird.

Elektronische Hilfsmittel wie Podcasts sind extrem hilfreich, um Lernziele zu erreichen und Prüfungen zu bestehen. Dies ist vor allem von Bedeutung, wenn die Präsenzvorlesung anfangs Semester stattfand und man Ende Semester eine Prüfung darüber ablegen muss.

Zudem sind andere Universitäten schon extrem viel weiter als die Uni Bern. Das hat man gesehen, als viele Universitäten in der Schweiz schon früh in der Shutdown

Situation einheitliche, elektronische Alternativprogramme anbieten konnten, währenddessen an der Universität Bern gewisse Fachrichtungen im Chaos versanken. Das soll sich ändern.

Es mussten alle Dozierende elektronische Hilfsmittel gebrauchen und das soll auch in Zukunft möglichst einheitlich weitergeführt werden.

Beilage(n):

Wird durch SR-Präsidium ausgefüllt:

Eingereicht:		Bemerkungen:			Trakt:
Visum SR:		Ja	Nein	Enth	Ergebnis: